

Perlen, Kerzen und Knusperhäuschen

Adventsmarkt im Hofcafé Eggelmann: Winterliche Stände und weihnachtliche Spezialitäten

Gelldorf. Zwei Tage lang hat eine vorweihnachtliche Stimmung in den Räumen des Hofcafés Eggelmann geherrscht, wo die Besucher schon einmal einen Vorgeschmack auf die Adventszeit bekommen hatten. Auch wenn sich in den meisten Haushalten im Laufe der Zeit so manche wieder verwendbare Dekoration angesammelt hat, irgendetwas Neues und vor allem Frisches lockt doch immer wieder.

Vor allem die Ketten aus handgeblasenen Muranoglasperlen haben so manches Auge leuchten lassen. Beim Adventsmarkt in Gelldorf konnten die Besucher selbst zuschauen, wie die Perlen bei hohen Temperaturen über der Gasflamme Form und Gestalt annahmen.

Es gab Deckchen und Baumwolltaschen mit dekorativen Mustern, aber auch Ledertaschen mit andersfarbigen Applikationen. Dazu Tischleuchten und allerlei Gestecke mit und ohne Kerzen sowie Kränze. Bei aller Vorliebe für eine gewisse farbliche Vielfalt – leuchtend rote Kerzen sind doch wieder der Renner.

Noch immer gefragt sind in Serviettentechnik bemusterte Wind- und Tischlichter sowie Dachpfannen und Schilder. Warum soll es einen Winkel im Haus geben, der nicht auf das bevorstehende Fest einstimmt? Nikoläuse aus Ästen und kleinen Baumstämmen, die neben Engeln und anderen Figuren standen, erfüllen ebenfalls diesen Zweck.

Christiane Eggelmann dachte indessen mehr an das leibliche Wohl der Gäste. Sie hatte zauberhafte Knusperhäuschen hergestellt, die sogar einen ausgedehnten Hof zum Anbeißen besaßen. Er war nämlich mit Dominosteinen, Pfeffernüssen, Spekulatius, Heidesand-Plätzchen, Smarties und Weingummis „gepflastert“. sig